



Das bayerische Schulsystem: Viele Wege führen zum Ziel

Begleitmaterial zum Informationsabend
für die Eltern der 3. Jahrgangsstufe

Referat Öffentlichkeitsarbeit
Fachliche Beratung: Dr. Franz Knoll,
Leiter der Staatlichen Schulberatungsstelle
Oberbayern Ost





Wo stehen wir? Was kommt?

3. **Klasse:** Sie werden über die vielen Möglichkeiten und Chancen im bayerischen Schulsystem informiert.
4. **Klasse:** Der Leistungsstand Ihres Kindes wird festgestellt – Sie treffen eine erste Entscheidung
5. **Klasse:** Ihr Kind erhält in allen Schularten intensive Förderung – Sie treffen ggf. eine neue Entscheidung



Die Themen heute?

- Bayerisches Schulsystem
- Bildungswege
- Schulabschlüsse
- Info- und Beratungsangebote
- Ihre Meinung? Ihre Fragen?



Im Mittelpunkt: Die Schüler

Sie als Eltern wählen den angemessenen Bildungsweg für Ihr Kind. Sie entscheiden sich nach

- persönlichen **Zielen**
- aktuellem **Leistungsvermögen** Ihres Kindes
- **Anforderungsprofil** der jeweiligen Schulart



Verschiedene Wege, verschiedene Ziele

Das bayerische Schulsystem ermöglicht Ihrem Kind einen individuellen Weg.

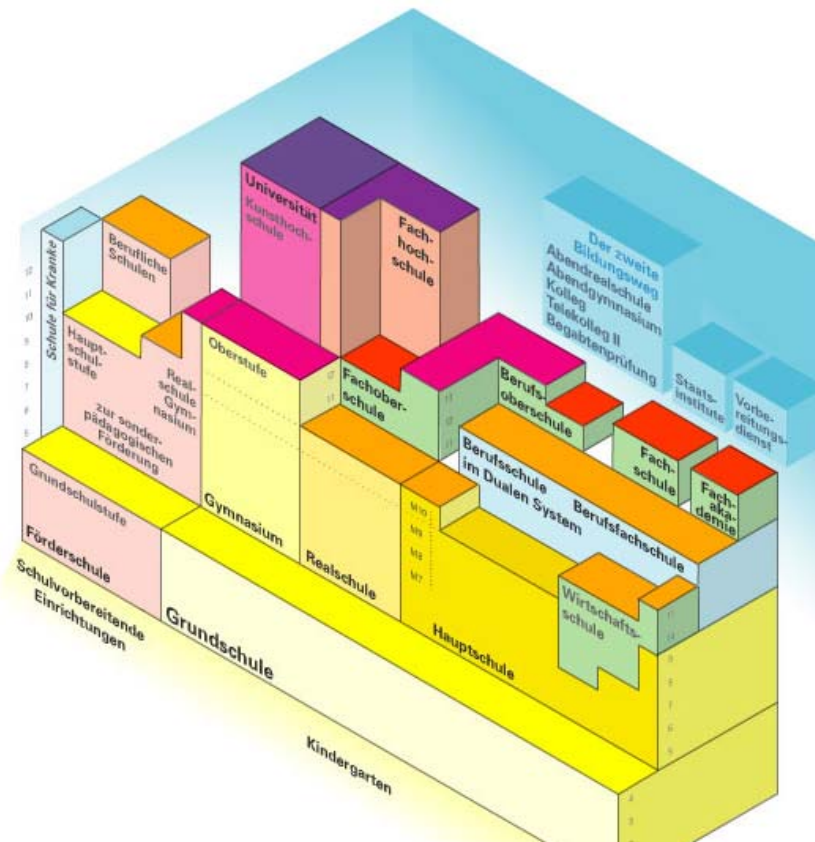




Schulabschlüsse

Schulische Abschlüsse sind über viele Schularten möglich:

- Hauptschulabschluss
- Qualifizierender Hauptschulabschluss
- Mittlerer Schulabschluss
- Fachhochschulreife
- Fachgebundene Hochschulreife
- Allgemeine Hochschulreife





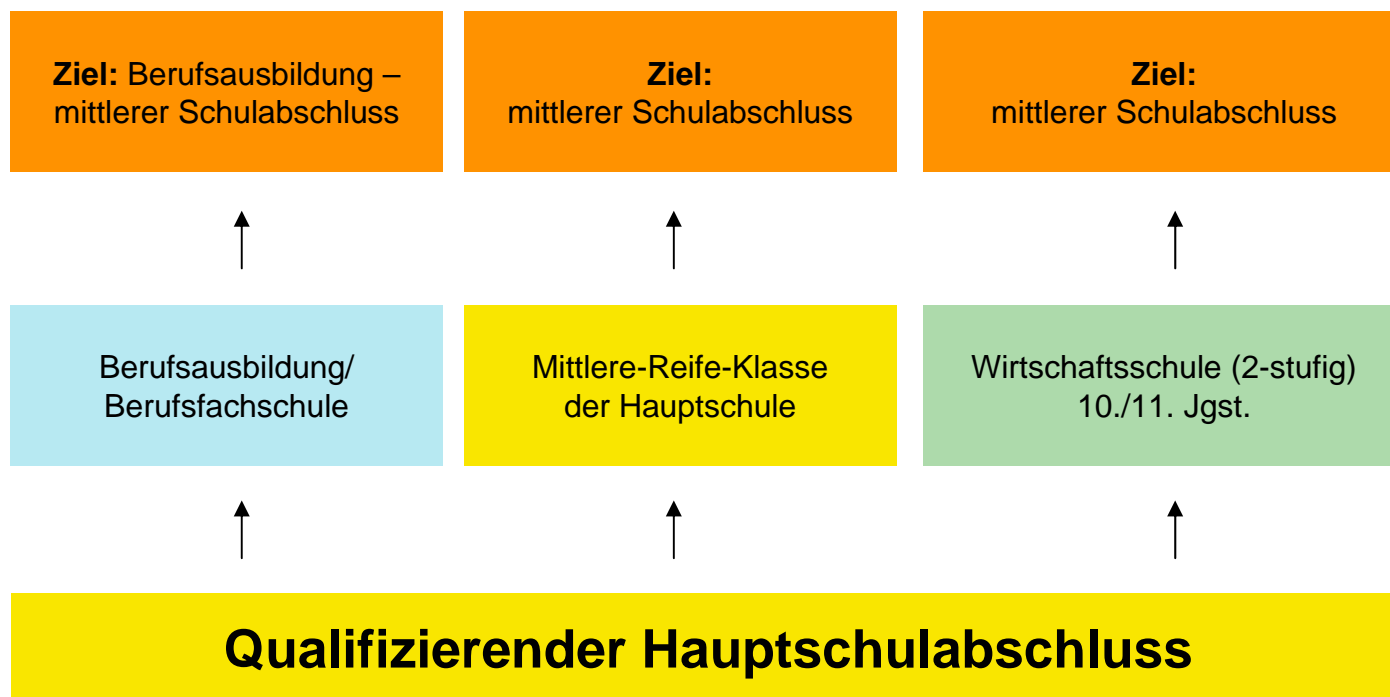
Hauptschulabschluss

Nahezu alle bayerischen Schulabgänger und Absolventen haben 2008 mindestens den Hauptschulabschluss erworben. Es gibt zwei Arten:

- **Erfolgreicher** Hauptschulabschluss:
nach erfolgreichem Besuch der neunten Klasse der Hauptschule, Realschule, Wirtschaftsschule, Gymnasium
- **Qualifizierender** Hauptschulabschluss (Quali):
nach bestandener Prüfung am Ende der neunten Klasse der Hauptschule



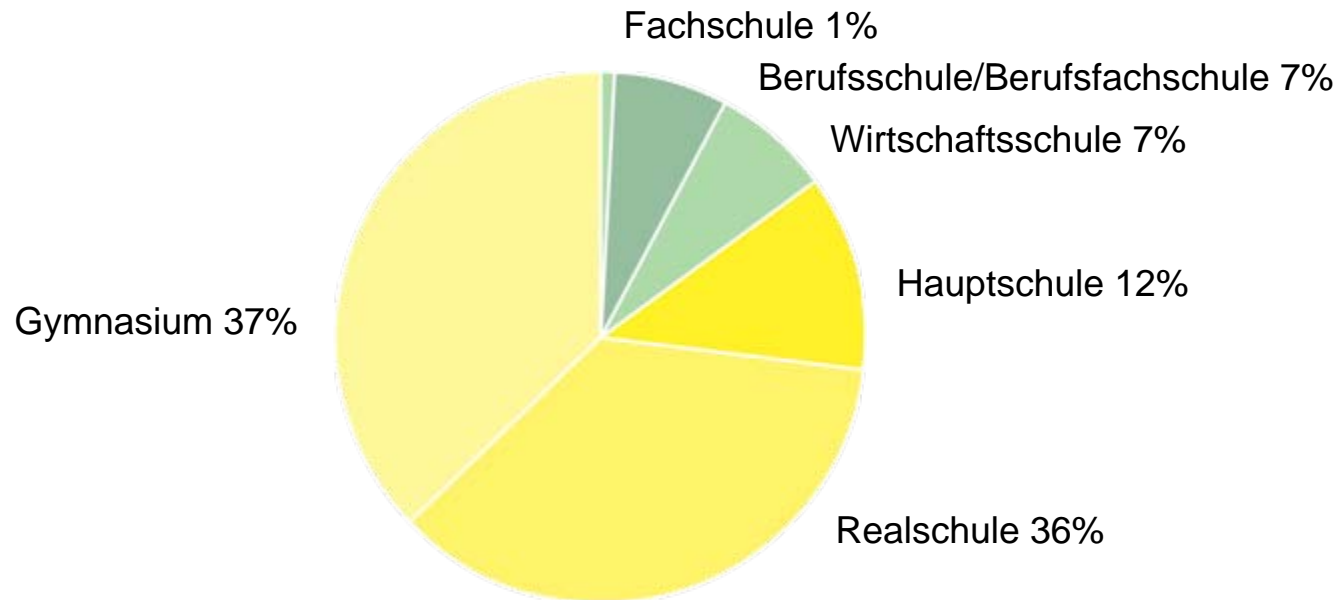
Anschlüsse nach dem Qualifizierenden Hauptschulabschluss





Mittlerer Schulabschluss

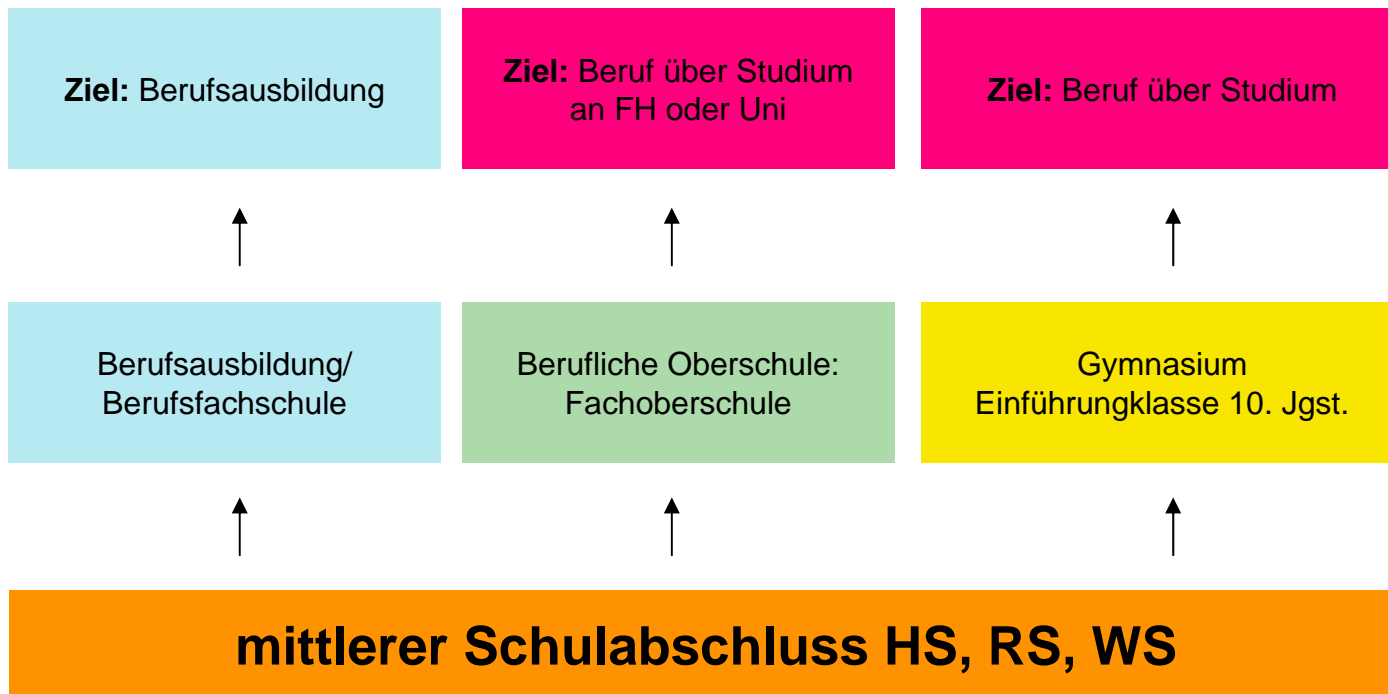
Jede Schulart nach der Grundschule ermöglicht den mittleren Schulabschluss



Ca. 70% der Schüler eines Altersjahrgangs erreichten 2008 mindestens den mittleren Schulabschluss. **Alle diese Abschlüsse sind gleichwertig!**

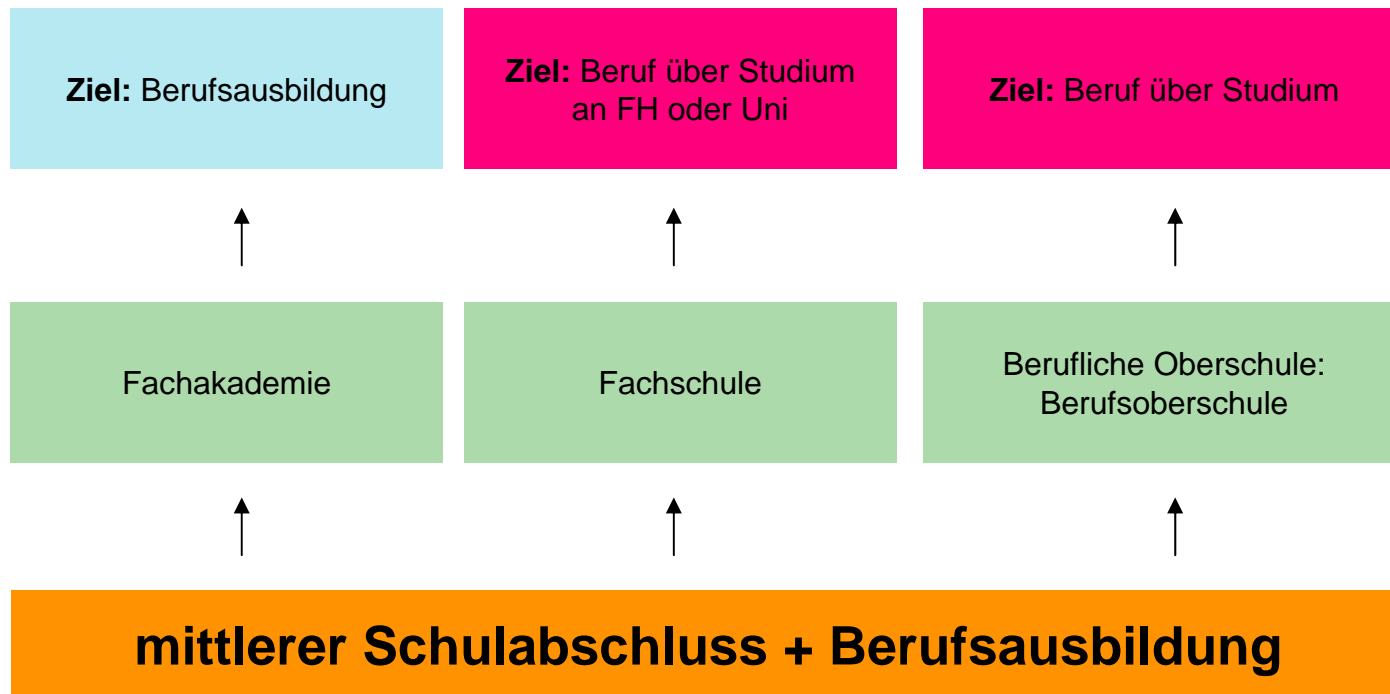


Anschlüsse nach dem mittleren Schulabschluss



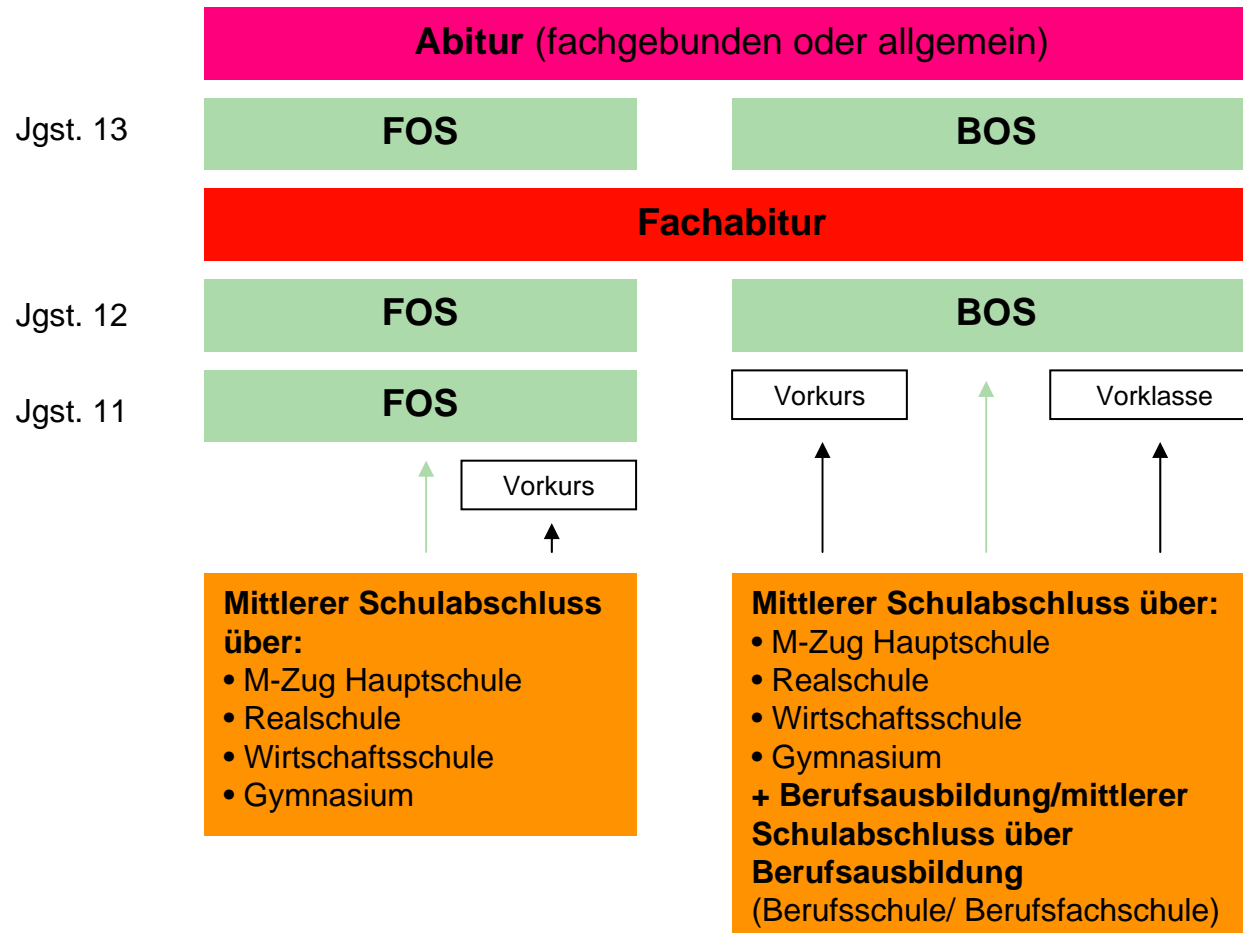


Anschlüsse nach dem mittleren Schulabschluss + Berufsausbildung





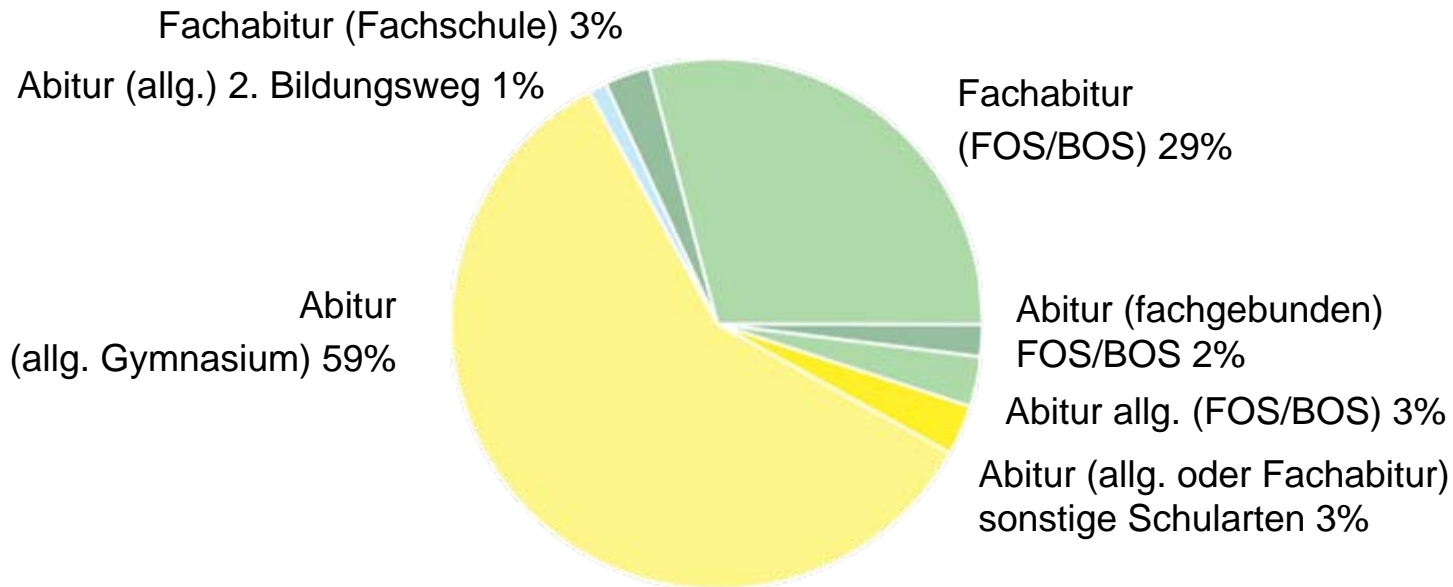
Berufliche Oberschule Bayern





Hochschulreife

**Anteil der Hochschulreifen: 59% Abitur am Gymnasium
41% über berufliche Schulen und 2. Bildungsweg**



**Ca. 36% der Schüler eines Altersjahrgangs erreichten 2008
eine Hochschulreife bzw. Fachhochschulreife.**



Durchlässigkeit: Beispiel



Das Bayerische Bildungssystem
im Internet

► [zurück](#)

Bitte hier wählen ▼

Von der Grundschule über die Wirtschaftsschule und Berufsfachschule zur Leiterin eines Partyservice



Hanni, 5 Jahre



Arno, 8 Jahre



Doris, 14 Jahre



Elena, 13 Jahre



Fritz, 15 Jahre

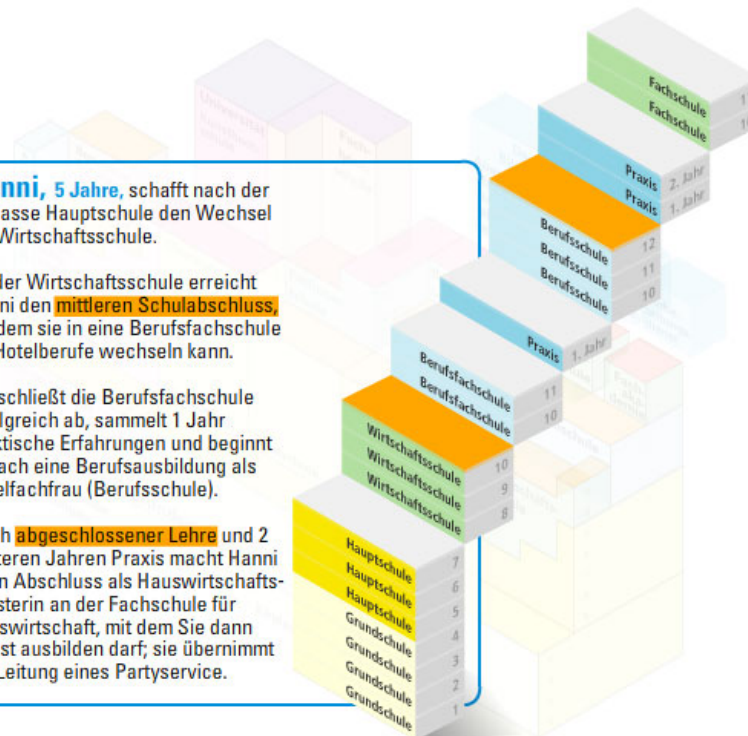


Hanni, 5 Jahre, schafft nach der 7. Klasse Hauptschule den Wechsel zur Wirtschaftsschule.

An der Wirtschaftsschule erreicht Hanni den **mittleren Schulabschluss**, mit dem sie in eine Berufsfachschule für Hotelberufe wechseln kann.

Sie schließt die Berufsfachschule erfolgreich ab, sammelt 1 Jahr praktische Erfahrungen und beginnt danach eine Berufsausbildung als Hotelfachfrau (Berufsschule).

Nach **abgeschlossener Lehre** und 2 weiteren Jahren Praxis macht Hanni ihren Abschluss als Hauswirtschaftsmeisterin an der Fachschule für Hauswirtschaft, mit dem Sie dann selbst ausbilden darf; sie übernimmt die Leitung eines Partyservice.





Durchlässigkeit

Individuelle Fördermaßnahmen und Brückenangebote

- **Hauptschule:** individuelle Fördermaßnahmen in der 5. Klasse
- **Realschule:** individuelle Fördermaßnahmen in der 5. Klasse
- **Gymnasium:** Intensivierungsstunden in der 5. Klasse; Einführungsklassen (10. Klasse) für den Übergang von Schülern mit mittlerem Schulabschluss (Hauptschule, Realschule, Wirtschaftsschule) an das Gymnasium
- **Fachoberschule:** Brückenangebote
- **Berufsoberschule:** Vorklassen





Info- und Beratungsangebot

Mein Bildungsweg – Das Bayerische Bildungssystem im Internet

<http://www.meinbildungsweg.de/>

Mein Bildungsweg
Das Bayerische Bildungssystem im Internet

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Dies ist der **Online-Wegweiser** für das vielfältig gegliederte Bildungssystem in Bayern.

Hier können die zahlreichen Wege und Möglichkeiten in Bayerns allgemeinen und beruflichen Schulen, Staatsinstituten und Hochschulen interaktiv abgefragt werden. Den besten Einstieg und Überblick bietet der Klick auf "Info-Grafik". Die Grafik ist mit vielen Text-Informationen unterlegt. Mit einem Klick auf "Mein Bildungsweg" wird der Bildungswegplaner gestartet. Nach Eingabe der Ausgangsdaten kann der Bildungswegplaner auf zwei Arten abgefragt werden: Mit festgelegtem Ziel oder ohne festgelegte Zielangabe. Dieses interaktive Angebot ersetzt nicht die individuelle Schulberatung.

Viel Erfolg!

Die Infografik

Mein Bildungsweg

Fünf Beispiele

inprossium

www.meinbildungsweg.de



Info- und Beratungsangebot

Bei Fragen zur Schullaufbahn beraten Sie gerne:

- Lehrkräfte der Grundschule
- Lotsen im Übertrittsverfahren
- Beratungsfachkräfte (Beratungslehrkraft, Schulpsychologe)
- Staatliche Schulberatungsstelle

www.schulberatung.bayern.de





Wir sind am Ziel



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!

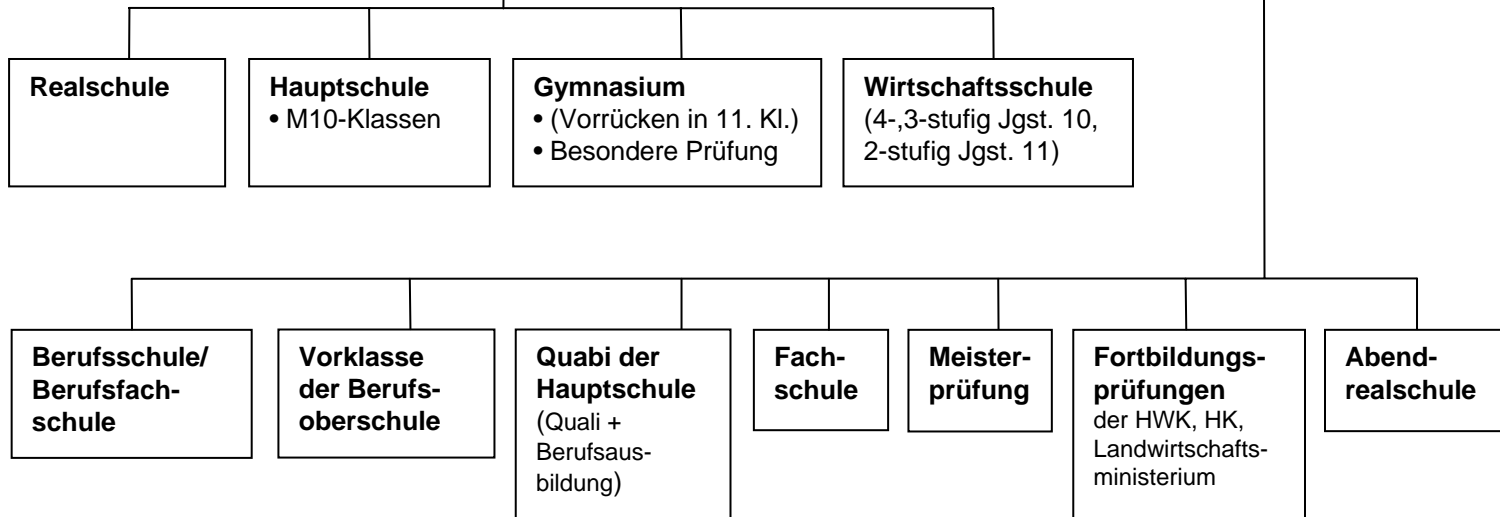


Anhang: Mittlerer Schulabschluss

Mittlere Schulabschlüsse

Ohne Berufsausbildung

Über die Berufsausbildung



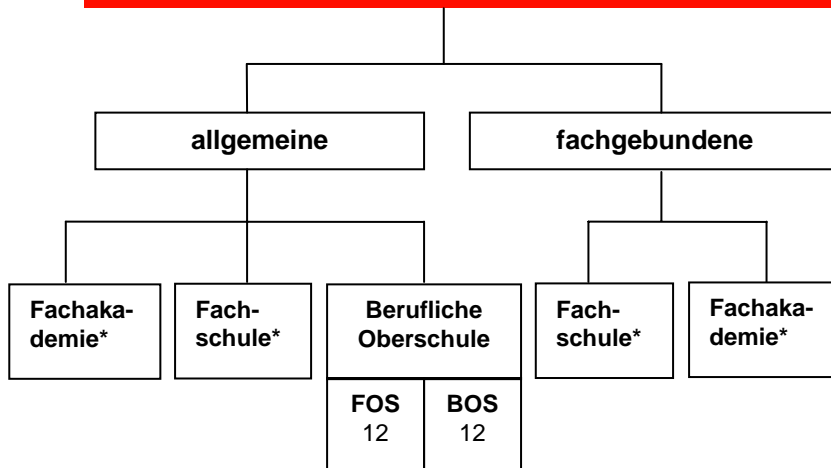


Anhang: Hochschulreife

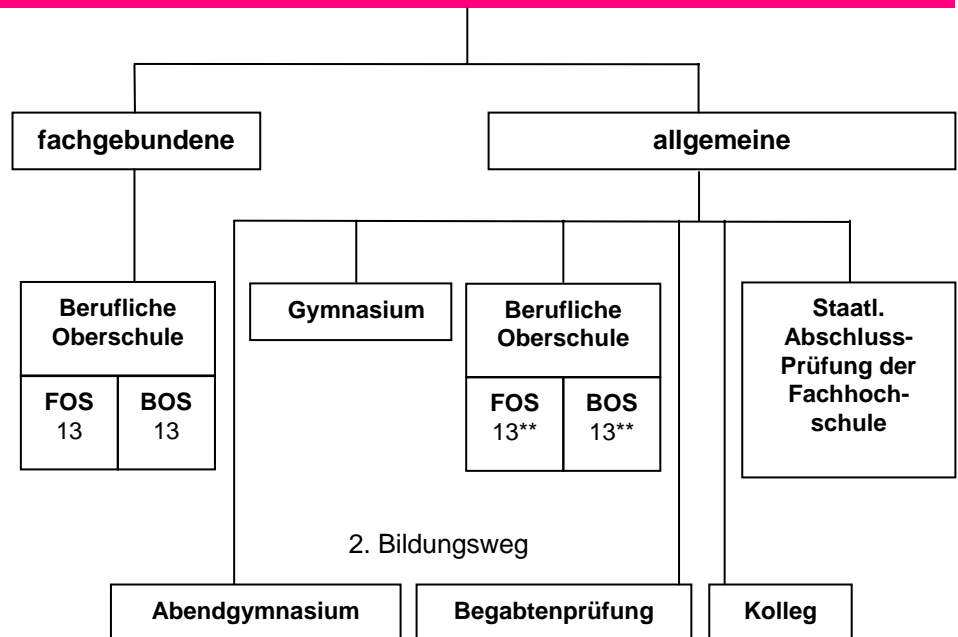
>>> zurück

Hochschulreifen

Fachhochschulreife



Hochschulreife



*Ergänzungsprüfung ** 2. Fremdsprache